

## **Mein herzlicher Dank gilt...**

... an erster Stelle Herrn Prof. Dr. Roland Rudolph für die Überlassung des Themas und die jederzeit gewährte Unterstützung bei der Abfassung der Arbeit.

... Dr. Katrin Gutberlet für die durchgehend gute Betreuung und viele interessante Gespräche.

... Dr. Gisela Arndt vom Institut für Veterinär-Biometrie für die geduldige Unterstützung und Beratung bei der statistischen Auswertung der Ergebnisse.

... Frau Buschenhagen für die Hilfe beim Erlernen der Anfertigung von Paraffinschnitten und der Grundlagen der histologischen Färbetechniken und Petra Nehrig für die Anleitung zur Arbeit im Archiv und vielen anderen "technischen" Fragen.

... meinen Mitdoktoranden, allen voran Ulrich Arnicke, Gregor Leist und Ute Schulden für die vielen Anregungen und Gespräche. Insbesondere sei die hervorragende Zusammenarbeit mit Ute Schulden bei der Bearbeitung der Gewebeproben erwähnt.

... Heidi Golombiewski und Jörn Dreier für die Durchsicht des Manuskripts und Brian Cook für die Kontrolle des Summarys.

... allen "Institutlern" vom Institut für Veterinär-Pathologie der Freien Universität Berlin für die fruchtbare Arbeitsatmosphäre und die schöne Zeit!

Mein ganz besonderer Dank in vielerlei Hinsicht gilt meiner Klein- und meiner Großfamilie, die mich stets bei allem unterstützt hat. Speziell den besten Eltern von allen verdanke ich mehr, als ich in Worte fassen kann. Besonders in ihrer Eigenschaft als beste Großeltern von allen haben sie den Abschluß dieser Doktorarbeit ermöglicht.